

nen Gegend am Main, von Weinbergen umgeben, licat Würzburg mit einer Universität und prächtigen Pallästen und Gärten. An der Regat liegt von Alleen umgeben Asbach mit einem Schlosse und 16,000 Einwohnern. Nürnberg, an der Pegnitz, mit 40,000 Einwohnern, hat ein Schloß, ein schönes Rathhaus, mehre prächtige Kirchen und andere Gebäude, viele Schulen und öffentliche Anstalten, Fabriken und Manufacturen. Bekannt ist der Nürnberger Land, oder die Spielwaaren, welche hier und in dem nahe gelegenen Fürth verfertigt werden, und die ein wichtiger Handelszweig sind. Augsburg, mit 83,000 Einwohnern, hat mehre sehr schöne Straßen, viele große schöne Plätze, ein prächtiges Rathhaus, eine merkwürdige Domkirche und viele andere sehenswerthe Gebäude, viele Fabriken und starken Handel, auch sehr viele fromme milde Stiftungen. Rempten, an der Iller, hat eine sehr merkwürdige Wasserleitung.

Stuttgart, die Residenz des Königs von Württemberg, liegt in einer durch Natur und Kunst schönen Gegend, nicht weit vom Neckar am Neesenbach, und hat zwei Schlösser, treffliche Kunst- und Naturaliensammlungen, eine bedeutende Bibliothek und gute Schulanstalten. Ludwigsburg hat ebenfalls ein prächtiges Schloß. Heilbronn, am Neckar, ist eine große Stadt, die starken Weinbau treibt und treffliche Anstalten, besonders zur Bildung der Schullehrer, hat. Tübingen, am Neckar, hat eine Universität. Ulm liegt am Zusammenfluß der Iller und Blau mit der Donau, die unterhalb der Stadt schiffbar wird. Hier ist die höchste Kirche in Deutschland mit einem 337 Fuß hohen Thurme, und einem Rathhause, an welchem ein Uhrwerk den Sonnen- und Mondlauf zeigt.

Carlsruh, im Badenschen, hat neun Hauptstraßen, die, in der Form eines Fächers, sämmtlich auf das geschmackvolle Residenzschloß des Großherzogs hinlaufen. Außer vielen Schulanstalten und Fabriken ist hier eine Steinschleiferei, in welcher aus Rheinkieseln Basen, Dosen, Etuis, Uhrgehäuse, Knöpfe u. dgl. verfertigt werden. Baden, am Obach, hat ein Schloß mit merkwürdigen unterirdischen Gängen und Kammern,